

	<p>Objekt: Ikone: Die Geburt der Muttergottes</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4181</p>
--	--

## Beschreibung

Am 8. September wird die Geburt der Muttergottes gefeiert. Auf der sehr qualitativ gemalten Ikone lagert ihre Mutter Anna auf einem Bett auf der linken Seite, von rechts nähern sich drei Diennerinnen. Im Bildvordergrund bereiten zwei Ammen das erste Bad des Neugeborenen vor. In der rechten Bildhälfte sind Anna und der Vater Marias Joachim zu sehen, die zusammen mit dem Kind auf einer thronähnlichen Bank sitzen. Die Architekturkulisse im Hintergrund wird von einem Vorhang (Velum) überspannt, wodurch angezeigt wird, dass die Szene in einem Innenraum stattfindet.

Die Ikone besitzt einen vergoldeten Silberbeschlag, die Nimbren sind mit Beschlägen in Zellschmelztechnik mit farbigem Email geschmückt.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

## Grunddaten

Material/Technik: Holz / Eitempera  
Maße: H 32 cm ; B 27,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Joachim (Heiliger)  
wo  
Wurde  
abgebildet  
(Akteur)  
wann

wer Anna (Mutter Marias)  
wo  
Wurde  
abgebildet  
(Akteur)  
wann

wer Maria (Mutter Jesu)  
wo

## Schlagworte

- Amme
- Email
- Geburt
- Ikone
- Kirchenfest
- Metallbeschlag